

~~$$F = \frac{200 \cdot I \cdot P S \cdot 736}{\rho \cdot U^2 \cdot \eta}$$

$$\Delta u = \frac{1,73 \cdot I \cdot \cos \varphi \cdot L \cdot \rho}{F}$$

$$V\% = \frac{\Delta u \cdot \eta}{\cos^2 \varphi}$$

$$d_1 = \frac{d_2 \cdot d_4 \cdot n_4}{n_1 \cdot d_3}$$~~

*Fort mit den  
vielen schweren Formeln!*

# 7 Formeln genügen dem Elektro-Praktiker

Er hat recht, wenn er die Überzahl von theoretischen Formeln für seine praktische Arbeit ablehnt. Ingenieur B. Gruber ist in seiner neuen Einführung in die Elektrotechnik\*) ganz radikal vorgegangen. Alle Fachleute, die das Buch bisher begutachtet haben (darunter Oberbaurat Dr. Höchtl, leitende Männer des Elektro-Installateurgewerbes) bestätigen seine Behauptung:

**Alle Berechnungen, die**

der Elektro-Maschinenbauer    der Elektro-Mechaniker

der Elektro-Installateur        der Prüfbeamte der EI-Werke

braucht, kann er mit diesen 7 Formeln bewältigen.

Das Buch macht seinen Weg. Halten Sie es immer auf Lager, legen Sie es den Fachkunden vor, stellen Sie es in die Auslage, dann wird auch Ihr Erfolg nicht ausbleiben. Das billige Werk ist eine Art Vorstufe zu „Gaisberg, Taschenbuch für Monteure elektrischer Starkstromanlagen“ (dessen 89. Auflage völlig neu bearbeitet Ende Oktober 1931 erscheint).

\*) **7 Formeln genügen.** Vorbereitung zur Gesellen- und Meisterprüfung im Elektrohandwerk. Von Ing. B. Gruber. 348 Seiten, 300 Abb. Kl.-8°. 1931. In Leinen geb. M. 4.80 (Partiepreise nach V.-O. § 13, 2).



**R. OLDENBOURG • MÜNCHEN UND BERLIN**